

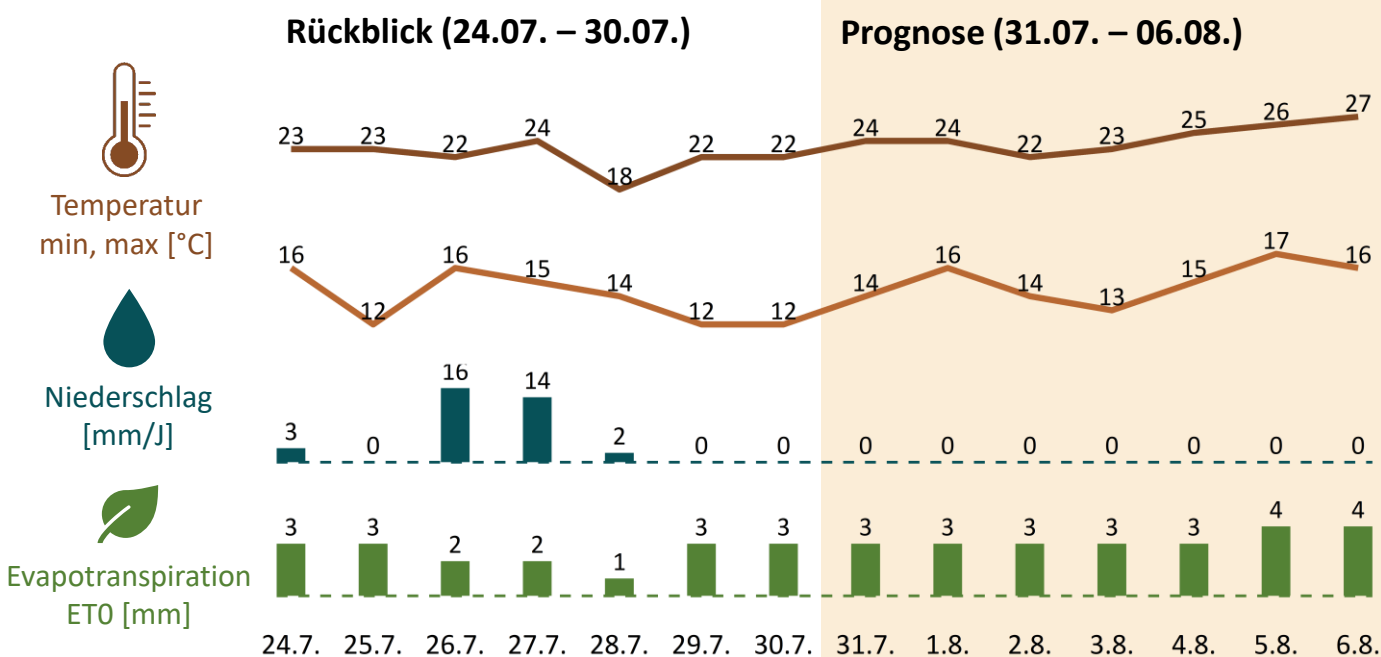


Aktuelle Situation

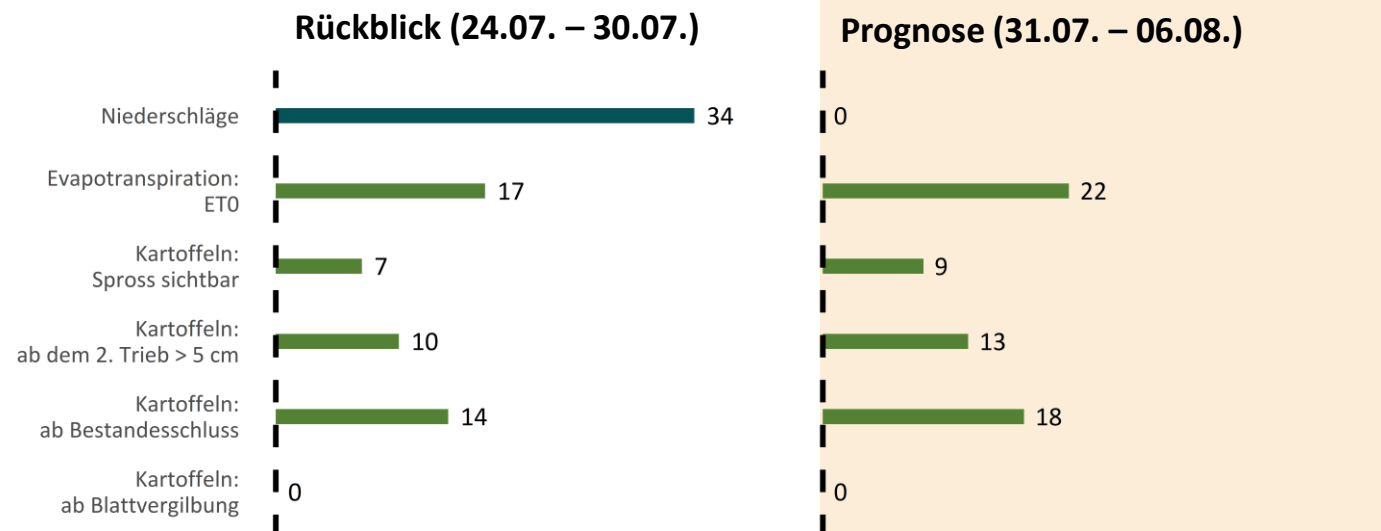
Die Woche war eher kühl und am vergangenen Wochenende fielen rund 30 mm Niederschlag, wodurch die Wasserreserven in den Böden auf La Côte wieder angestiegen sind. In Bereich der Bewässerung ist es daher sehr ruhig. Die Kartoffelparzellen sind grösstenteils weit gereift, wodurch der Wasserbedarf der Kulturen sinkt. Für die nächste Woche sind keine Niederschläge angekündigt, es dürfte jedoch keine Probleme geben.

Inhalt

- Aktuelle Wetterbedingungen
Seite 1
- Analyse pro Standort und Kultur
Seite 2-3
- Allgemeine Bewässerungsempfehlung
Seite 4



Niederschlag und Evapotranspiration pro Kultur und Stadium [mm/Woche]





Kartoffeln – La Rippe

Sorte: Agria – am 8. April gepflanzt

Bewässerungstechnik: Rollomat

Boden: 3 % OS, 30 % Ton und 35 % Sand im Oberboden

Beobachtung vom 22. Juli

Stadium: Vergilbung

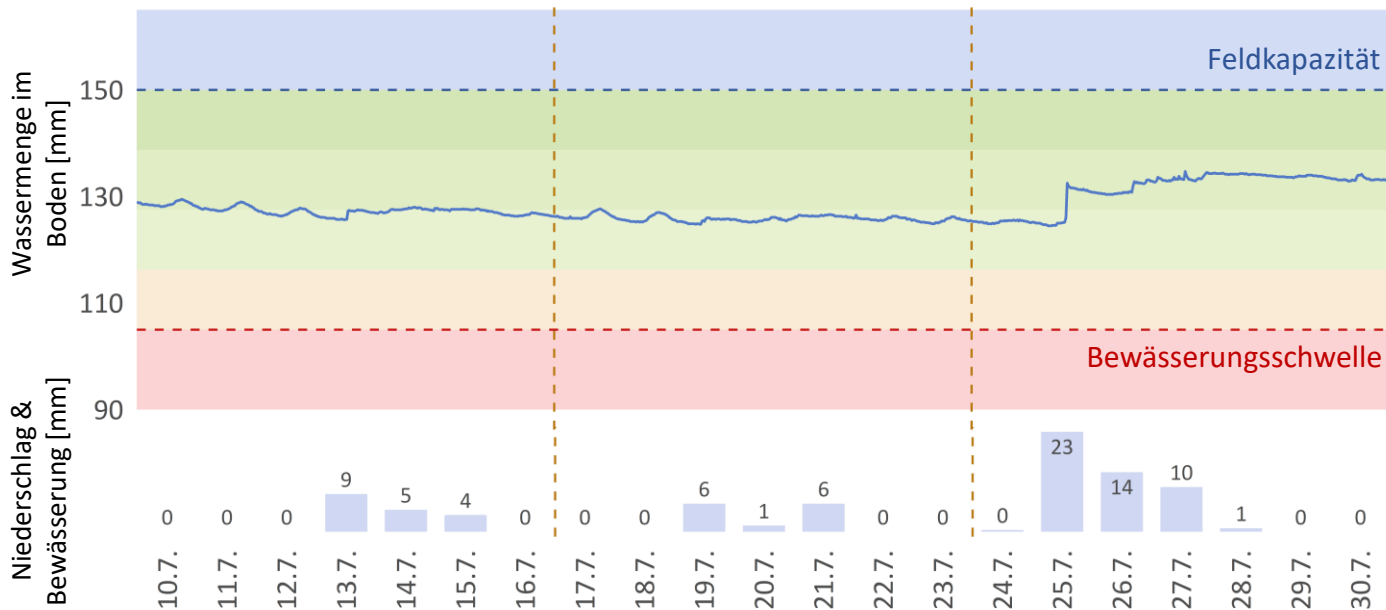
Die Seneszenz schreitet weiter voran. Einige Blätter, vor allem die vom Hagel betroffenen, sind nun vollständig vertrocknet. Dank der Regenfälle der letzten Woche ist die Feuchtigkeit im Damm gut, und die Daten der Sonde zeigen, dass sich die Wasserreserven des Bodens bis zu einer Tiefe von 50 cm wieder auffüllen.



Bewässerungsjournal

Datum	Menge
22.6.	20 mm
27.6.	25 mm
6.7.	25 mm
Total	70 mm
Niederschlag total	
Seit dem 8.4.	275 mm

Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



Bewässerungsstrategie

Die letzte Bewässerung fand am 6. Juli statt und seitdem konnte die Feuchtigkeit dank regelmässiger Regenfälle aufrechterhalten werden. Der Wasserbedarf der Kultur ist nun gering, so dass eine Bewässerung bis zur Ernte nicht mehr in Betracht gezogen wird.

Weitere parzellenspezifische Informationen: [Parzellenblatt](#)

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondendaten](#)





Kartoffeln – Etoy

Sorte: Concordia – am 9. April gepflanzt

Bewässerungstechnik: Giessbalken

Boden: 4 % OS, 25 % Ton und 45 % Sand im Oberboden

Beobachtung vom 22. Juli

Stadium: Vergilbung

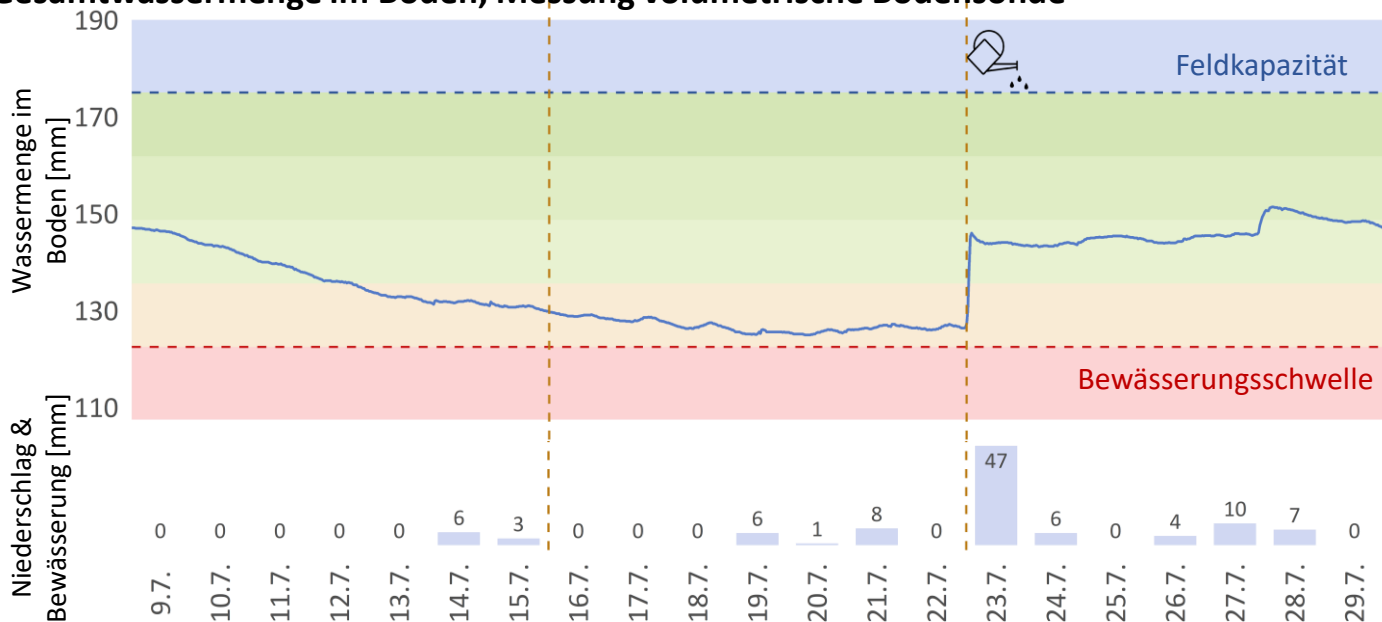
In Etoy ist die Seneszenz weit fortgeschritten. Die Kultur kommt zum Ende ihres Zyklus und das Kraut wird bald vernichtet. Letzte Woche wurde ein letztes Mal gewässert. Diese letzte Bewässerung und die letzten Regenfälle haben für eine gute Bodenfeuchtigkeit gesorgt. Die Knollen erreichen ihre Zielgrösse.



Bewässerungsjournal

Datum	Menge
21.6.	30 mm
28.6.	27 mm
6.7.	30 mm
23.7.	27 mm
Total	114 mm
Niederschlag total	
Seit dem 9.4.	275 mm

Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



Bewässerungsstrategie

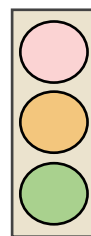
Mit der letzten Bewässerung am 23. Juli ist die Bodenfeuchtigkeit nun ausreichend, um bis zur Ernte zu reichen. Die Krautvernichtung wird bald stattfinden, sodass auf dieser Parzelle keine Bewässerung mehr vorgesehen ist.

Weitere parzellenspezifische Informationen: [Parzellenblatt](#)

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondendaten](#)



BEWÄSSERUNGSEMPFEHLUNG



Sehr hoher Wasserbedarf

Erhöhter Wasserbedarf

Wasserbedarf gedeckt

Frühkartoffeln

Die von uns beobachteten Frühkartoffelparzellen sind alle abgeerntet. Wir werden am Ende der Saison eine Bilanz der beobachteten Parzellen ziehen.

Kartoffeln

Die meisten Parzellen befinden sich in der Vergilbungsphase. Die Wettervorhersage für diese Woche bleibt mild und Niederschläge sind nicht zu erwarten. Dank der letzten Regenfälle ist die Feuchtigkeit im Boden grundsätzlich gut, sodass in der kommenden Woche und in vielen Fällen bis zur Ernte keine Bewässerung erforderlich sein wird.

Wasserentnahmesbeschränkungen: [teilweise](#), weitere Informationen [hier](#)

Weitere Informationen zur Bewässerung auf unserem Blog:

Der Einfluss von Wasserstress auf Kartoffeln

Der trockene und heisse Juni dieses Jahres lässt uns die Auswirkungen von Wasserstress auf die Kartoffel erkennen.

Gemeinschaftliche Bewässerungsprojekte: Wie beginnt man dieses Langzeitprojekt?

Trockenereignisse häufen sich - daher werden kollektive Bewässerungssysteme für Landwirte immer attraktiver: ein Projekt, das Schritt für Schritt über mehrere Jahre umgesetzt werden soll.



[Klicke hier, um das Bewässerungsbulletin zu abonnieren](#)

Andere Regionen anschauen : [auf unserer Website](#)

[Gebrauchsanweisung](#)

Kontakt

HAFL: Gabriel Dessiex: gabriel.dessiex@bfh.ch

FR: Tiziana Lottaz: tiziana.lottaz@fr.ch

VD: Charline Gillabert: c.gillabert@prometerre.ch

Benjamin Sornay: b.sornay@prometerre.ch